

SuS halten sich nicht an Corona-Regeln - was tun?

Beitrag von „Humblebee“ vom 31. Oktober 2020 17:13

Zitat von Susi Sonnenschein

Unser Schulleiter kennt nur den Weg vom Parkplatz zu seinem Büro. Ich weiß gar nicht, ob er den Pausenhof überhaupt finden würde. 🤔

Interessieren sich eure SuS für Ordnungsmaßnahmen? Unsere nicht.

Ich muss nochmals das aufgreifen, was Alterra bereits erwähnte: Wir hier im Lehrerforum arbeiten unter total unterschiedlichen Bedingungen. Das sollten wir uns immer vor Augen führen, bevor wir uns gegenseitig Vorwürfe machen.

1. Unser Schulleiter und auch die erweiterte Schulleitung stehen zu 100% hinter uns und auch hinter den an der Schule geltenden Regelungen. Finde ich schlimm, dass dem bei euch nicht so ist!

2. Ja, in der Regel tun sie das. Zumindest habe ich es in den letzten zwei Jahrzehnten selten erlebt, dass SuS eine Ordnungsmaßnahmenkonferenz auf die leichte Schulter genommen haben. Ich kann mich nur an einen Fall erinnern, dass ein von der Schule suspendierter Schüler nach Ende dieser Ordnungsmaßnahme gar nicht mehr in der Schule aufgetaucht ist. Aber dieser Fall wurde dann halt an den Landkreis abgegeben und der Schüler musste im Endeffekt Sozialstunden ableisten.

3. Mir ist schon klar, dass wir unter unterschiedlichsten Bedingungen arbeiten. Vorwürfe mache ich aber den KuK trotzdem, die über bestehende Regeln einfach hinwegsehen, weil ich sowas nicht verstehen kann. Dann braucht man sich aber im Endeffekt als Lehrkraft auch nicht zu beschweren, wenn es zu Corona-Fällen in der Schule kommt und sollte nicht behaupten, dass wir dem Virus schutzlos ausgeliefert seien, "die Regierung" nicht für uns sorgen würde etc pp.

Natürlich ist es schwierig, wenn die eigene Schulleitung nicht hinter einem steht und selbst Regeln nicht einhält.